

Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design
Herausgeber: Hochparterre
Band: 26 (2013)
Heft: 12: Die Besten 2013 : Wohnblock in Bern, Neonlicht in Zürich und Stadtpark in Winterthur

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SWISSBAU FOCUS: SO HABEN SIE NACHHALTIGES BAUEN UND ERNEuern NOCH NIE ERLEBT.

swissbau

Basel 21–25|01|2014

Programm und Anmeldung zu den kostenlosen Veranstaltungen: www.swissbau.ch/focus

21. JANUAR 2014

10.00–12.15 Uhr

Offizielle Eröffnung
Ersatzneubau: Gibt es Alternativen?

Verschiedene hochkarätige Referenten aus Politik, Wirtschaft und Architektur gehen an der Eröffnungsveranstaltung der Frage nach, welche Gebäude mit welchem kulturellen Wert schützenswert sind und welche nicht.

12.45–13.45 Uhr

Aus- und Weiterbildungsangebote für den Ingenieur der Zukunft?

Die Schweizer Informationsplattform für Bauprodukte, Architektur-objekte und Expertenprofile

13.30–15.00 Uhr

EnergieberaterTagung 2014
Energieberatung im Kontext der Energiestrategie 2050

14.15–15.15 Uhr

Gestaltungsfreiheit dank Gebäudeautomation

Future Building – ein ganzheitlicher Zugang für Planung und Umsetzung der Gebäudetechnik

Nachhaltiges Bauen, die nächste Dimension

16.00–17.00 Uhr

Bildung für die Bauwirtschaft – Wer baut die Schweiz von morgen?

Was sind die Gründe für den Mangel von qualifizierten Arbeitskräften? Wie kann die Anerkennung für Bau-fachberufe weiter gesteigert werden? Entsprechen die heutigen Berufsbilder noch den realen Bedürfnissen der Branche? Welches sind die Rollen der Berufsbildung und der Hochschulbildung in Zukunft?



17.30–18.30 Uhr

Preisverleihung
Umweltpreis der Schweiz

18.00–20.00 Uhr

Energieapéro: Pilotregion Basel 2.0 – elf Projekte für die 2000-Watt-Gesellschaft

22. JANUAR 2014

10.00–11.30 Uhr

Future Forum
Future Architects

Die Architekten und Städtebauer Andrea Deplazes, Vittorio Magnago Lampugnani und Winy Maas äussern sich auf Einladung des BSA und der ETH Zürich zum Berufsbild der Architekten.

11.15–12.15 Uhr

Handwerkerapéro beider Basel zur energetischen Gebäudesanierung

Das neue Wärmepumpen-System-Modul: einfacher, sicherer, effizienter

12.00–13.30 Uhr

Weiterbauen am Gebäudebestand

12.30–14.00 Uhr

Nachhaltiges Bauwerk Schweiz – von Einzelobjekten über den Infrastrukturbau bis hin zur Quartierentwicklung

12.45–13.45 Uhr

Nachhaltige Konzepte für die Nutzung solarer Energie in der Gebäudehülle

Bauen in der Schweiz – aktuelle Bauinformationen nach Mass

14.15–15.15 Uhr

Bauherrenforum Metall- und Stahlbau

Nachhaltigkeit in der Immobilienwirtschaft

16.00–17.00 Uhr

Immobilien im Lebenszyklus – gut geplant, falsch genutzt?

Wie gross ist das Potenzial zur Betriebsoptimierung im Gebäudepark Schweiz? Oder sind heutige Gebäude an den Bedürfnissen der Nutzer vorbeigeplant? Wie sollen Gesetze und Gebäudelabels dem grossen Nutzereinfluss Rechnung tragen?



18.00–20.00 Uhr

Filmvorführung: «De Drager»

23. JANUAR 2014

09.30–11.00 Uhr

Gebäudetechnik: Turbo der Energiewende

11.15–12.15 Uhr

Karriere im Metall- und Fassadenbau

Energiestrategie 2050 – Wie werden Kompetenzen zielorientiert eingesetzt?

11.15–12.45 Uhr

Road to 2050: Gebäudeautomation auf Hochtouren

11.45–13.15 Uhr

Das Gebäude im System – Arealvernetzung als Beitrag zur Energiestrategie 2050

12.45–13.45 Uhr

Einsparpotenzial beim Bauen, Umbauen und Sanieren mit dem Energiesparrechner berechnen – Baufördergelder im Überblick

Die Fassade der Zukunft ist hinterlüftet!

13.00–18.00 Uhr

Entwurfskritik Solar Decathlon der Hochschule Luzern – Technik & Architektur

13.30–15.00 Uhr

Energie aus dem Erdreich für die Wärmeversorgung der Zukunft

14.15–15.15 Uhr

Die HLK-Branche verändert sich – bleiben Sie vorne dabei

Wohnen im Smart Home – Intelligenz im und am Gebäude

16.00–17.00 Uhr

Energiestrategie 2050 – Schlüsselbranche Bau?

Mit welchen Massnahmen wird der Bau effektiv zur Schlüsselbranche der Energiewende? Wie lässt sich das Energieeffizienzpotenzial rasch erschliessen? Und welche Rolle kann das Gebäude in Zukunft als Energieproduzent spielen?



24. JANUAR 2014

09.15–10.45 Uhr

Suffizienz – wie bitte? Was es wirklich braucht

Erfahrungsaustausch Energiecoaches
Gesamtanierung beider Basel

09.30–11.00 Uhr

Dichte gestalten – Selbstverantwortung der Projektentwickler, oder Lenkung durch behördliche Vorgaben?

11.15–12.15 Uhr

Das neue Wärmepumpen-System-Modul: einfacher, sicherer, effizienter

Die Schweizer Informationsplattform für Bauprodukte, Architektur-objekte und Expertenprofile

12.00–13.45 Uhr

ZSOL: Schweizer Industrie ermöglicht Revolution der Wärme- und Stromversorgung

11.15–12.45 Uhr

Smart Density – dichter und schlanker bauen mit Holz

11.45–13.15 Uhr

Internationale Ingenieurskunst im Metallbau

12.45–13.45 Uhr

Dichte gestalten – Beispiele des Zusammenspiels von Projektentwicklern und öffentlicher Hand

13.30–15.00 Uhr

Konvergenz der Energienetze im Grossen und im Kleinen – Basis für eine erfolgreiche Energiewende

14.15–15.15 Uhr

Road to 2050: das Potenzial der Gebäudeautomation nutzen

Typologie und Planung im Umfeld der Verdichtung im Bauwesen

16.00–17.00 Uhr

Verdichtung – lebenswert und rentabel?

Wie sieht eine qualitative hochwertige Verdichtung aus? Welche Massnahmen funktionieren in der Stadt und in den Agglomerationen? Und wie wird Verdichtung auch ökonomisch attraktiv?



25. JANUAR 2014

09.15–10.45 Uhr

Intelligentes Wohnen: energieeffizient und so schön wie Autofahren?

11.00–13.00 Uhr

Architekturvorträge
Arch-Tec: Entwurf und Baurealität

Die international renommierten Architekten Richard Horden, Bijoy Jain und Bjarke Ingels präsentieren und diskutieren unter dem Motto High-Tec, Low-Tec und Socio-Tec Aspekte im Spannungsfeld zwischen Architektur, Lehre und Wirtschaft. Ergänzt wird die Veranstaltung durch die Ausstellung Arch-Tec-Lab – das Neubauprojekt für das Institut für Technologie und Architektur ITA.

14.00–15.30 Uhr

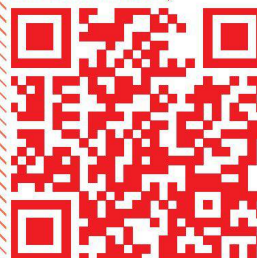
Geothermie – Beitrag der Erdwärme zur Schweizer Energiewende

14.15–15.15 Uhr

Oberfläche, Licht, LED – Einfluss der Beleuchtung auf die räumliche Wirkung

Einsparpotenzial beim Bauen, Umbauen und Sanieren mit dem Energiesparrechner berechnen – Baufördergelder im Überblick

Details und Anmeldung



blog

aktuell, kontrovers,
informativ:
swissbau.ch/blog

Available on the
App Store

Leading Partner

energieschweiz

sia
schweizerischer ingenieur- und architektenverein
société suisse des ingénieurs et des architectes
società svizzera degli ingegneri e degli architetti
swiss society of engineers and architects

Lounge Partner

A E E
Agentur für Ressourcen, Energie und Energieeffizienz

Department für Wirtschaft, Soziales und Umwelt des Kantons Basel-Stadt
Amt für Umwelt und Energie

Bau- und Umweltschutzregion
Kanton Basel-Landschaft
Amt für Umweltschutz und Energie

GEO ENERGIE SUISSE

GNI
Technik & Architektur

Lucerne University of Applied Sciences and Arts
HOCHSCHULE LUZERN

SCHWEIZERBAU DOKUMENTATION

Metallbau Schweizerische Metall-Union
Construction métallique Union Suisse de Métall
Metalcostruzione Unione Svizzera del Metallbau

EMUEM

suissetec

Änderungen vorbehalten